



Bildung & Kompetenz

Vollzeitschule mit Berufsabschluss und Berufsmaturität

Inhalt

Ziele	2
Ausbildungsstruktur	3
Lerninhalte	4
Fächerverteilung	5
Studentafel	6
Sprachaufenthalte.....	7
Praxis	7
Schulische Prüfungen	8
Betriebliche Prüfungen	8
Aufnahmebedingungen.....	9
Prüfungsfreie Aufnahme	10
Anmeldung.....	10
Rhythmus	11
Auskünfte.....	12

Ziele

Die HMS führt im Anschluss an die dritte Sekundarklasse in vier Jahren zum eidgenössischen Fähigkeitszeugnis als Kaufmann/Kauffrau und zur kaufmännischen Berufsmatura. Sie ist eine vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) anerkannte Berufsausbildung: Drei Jahre Vollzeitschule und ein Jahr Praktikum führen zum eidgenössisch anerkannten Berufsabschluss mit Berufsmatura.

Nach drei Jahren Vollzeitunterricht und abgelegten schulischen Prüfungen werden Sie praktisch tätig:

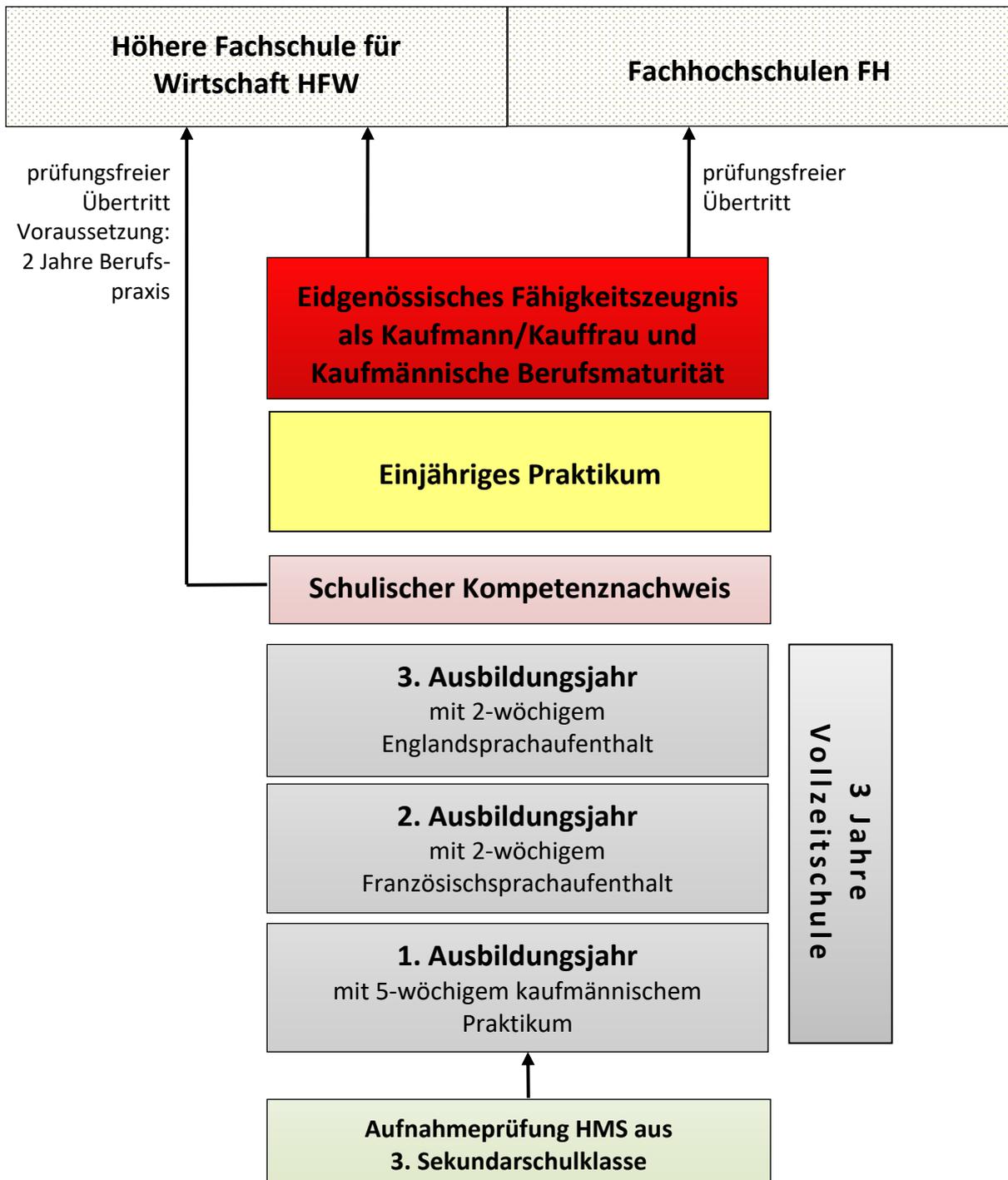
Während eines Jahrespraktikums erwerben Sie sich die notwendige praktische Erfahrung und legen die betrieblichen Prüfungen ab.

Nach erfolgreichem Jahrespraktikum erhalten Sie das kaufmännische Fähigkeitszeugnis und das Berufsmaturitätszeugnis. Nun haben Sie die Möglichkeit, in sämtlichen Branchen beruflich tätig zu werden.

Die Handelsmittelschule verbindet breite Allgemeinbildung und berufliche Praxis auf ideale Weise. Die Berufsmatura ermöglicht den prüfungsfreien Eintritt in die Fachhochschulen.

Ebenfalls haben Sie die Möglichkeit, mit der Passerelle die gymnasiale Matur nachzuholen, um anschliessend direkt an einer Universität zu studieren.

Ausbildungsstruktur



Lerninhalte

In der Ausbildung werden ein solides kaufmännisches Wissen und eine breite Allgemeinbildung vermittelt.

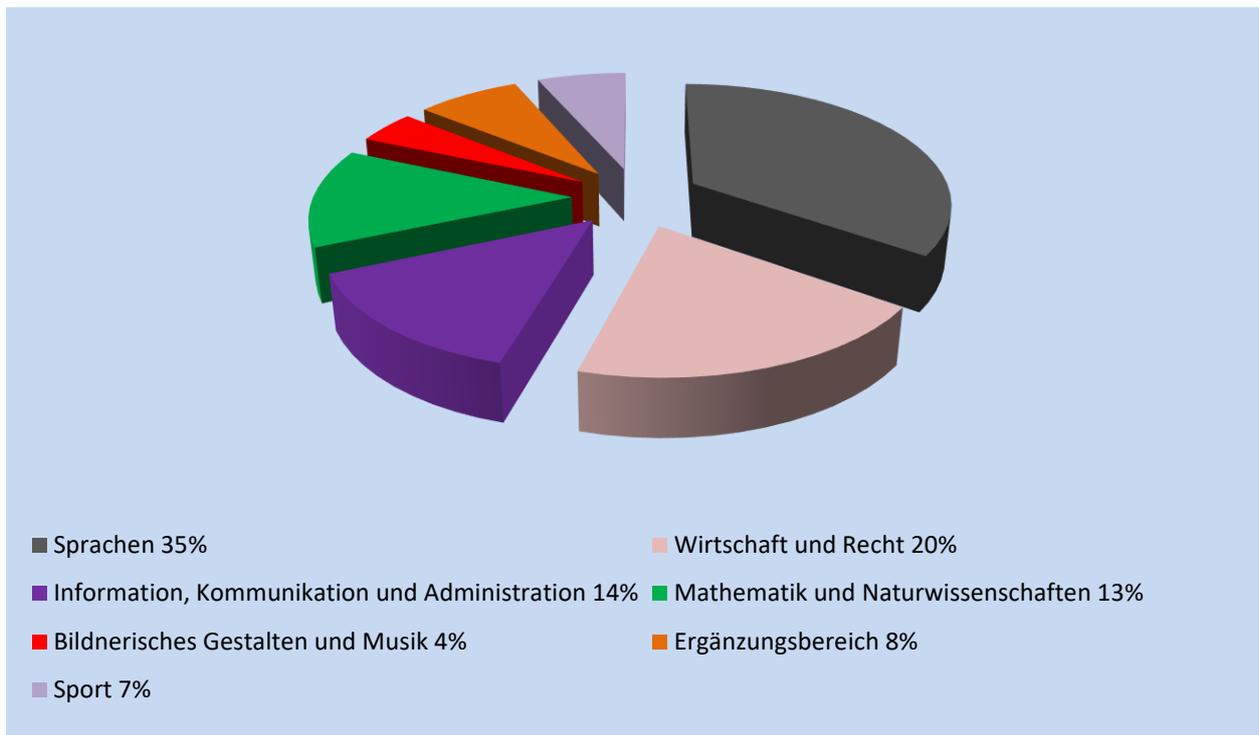
Sie kennen nach der Handelsmittelschule die wichtigsten betrieblichen, rechtlichen, buchhalterischen und volkswirtschaftlichen Zusammenhänge.

Sie können den Computer als Werkzeug handhaben und kennen die wichtigsten Kommunikationsmittel. Anerkannte Zertifikate bescheinigen hohe Informatik-Anwenderkenntnisse.

Sie erwerben sich fundierte deutsche Sprachkenntnisse und können sich mit den Medien auseinandersetzen. In zwei Fremdsprachen können Sie sich in Wort und Schrift verständigen. Sprachaufenthalte in England und Frankreich bereiten Sie auf internationale Zertifikate auf Stufe B2 in beiden Sprachen vor.

Sie erwerben sich eine breite Allgemeinbildung in Geschichte und Politik, in Technik und Umwelt, in den Naturwissenschaften und den musischen Fächern.

Fächerverteilung



Die schulische Ausbildung umfasst folgende Schwerpunkte:

- **Sprachen**
Deutsch, Französisch und Englisch
- **Wirtschaft und Recht**
Kaufmännische Grundbildung in Wirtschaft und Recht, Finanz- und Rechnungswesen
- **Information, Kommunikation und Administration**
PC-Kenntnisse und Kommunikation/Officeanwendungen/Korrespondenz, IPT integrierte Praxisteile
- **Mathematik und Naturwissenschaften**
Mathematik, Physik, Chemie, Biologie
- **Bildnerisches Gestalten und Musik**
Bildnerisches Gestalten, Musik
- **Vertiefte Allgemeinbildung**
Geschichte und Politik (inkl. IDPA), Technik und Umwelt, Philosophie
- **Sport**
- **Überfachliche Kompetenzen**

Studentafel

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Total
Deutsch	4	4	4	480
Philosophie			2	80
Französisch (DFP S B2)	3	4	3	400
Englisch (FCE)	4	3	3	400
Mathematik	3	3		240
Finanz- und Rechnungswesen	3	2	3	320
Wirtschaft und Recht ¹	3	3	4	400
Geschichte und Politik inkl. IDPA ²		2	2	160
Technik und Umwelt			3	120
Information, Kommunikation, Administration ³	3	4	3	400
Überfachliche Kompetenzen	1			40
IPT Integrierte Praxisteile			2	80
Physik	2			80
Chemie		2		80
Biologie			2	80
Bildnerisches Gestalten	2			80
Musik		2		80
Sport	2	2	2	240
5-wöchiges kaufmännisches Praktikum (IPT)	X			80
Total	30	31	33	3840

¹ inkl. 2 IDAF Module im 2. Jahr

² inkl. Interdisziplinäre Projektarbeit

³ inkl. 1 IDAF Modul im 2. Jahr

Sprachaufenthalte

Sie absolvieren am Ende des zweiten Schuljahres einen vierzehntägigen Sprachaufenthalt in Frankreich und nach dem 5. Semester einen zweiwöchigen Aufenthalt in England. Beide Sprachaufenthalte dienen jeweils der intensiven Vorbereitung auf die internationalen Sprachprüfungen auf Stufe B2 nach dem europäischen Referenzrahmen.

Praxis

Am Ende des ersten Ausbildungsjahres absolvieren Sie ein fünfwöchiges Praktikum. Sie erhalten zum ersten Mal Eindrücke über die Abläufe in einem Unternehmen. Sie wählen in diesem Praktikum einen Prozess aus, den Sie anfangs des dritten Ausbildungsjahres in Form einer Prozesseinheit in der Schule präsentieren werden.

Im Jahrespraktikum (viertes Jahr) absolvieren Sie sechs überbetriebliche Kurstage, in denen Sie auf die zweite Prozesseinheit, die beiden Arbeits- und Lernsituationen sowie die schriftliche und mündliche branchenkundliche Prüfung vorbereitet werden.

Für das Finden einer Praktikumsstelle sind die Handelsmittelschülerinnen und -schüler selber verantwortlich. Ohne Praktikum kann weder das eidgenössische Fähigkeitszeugnis noch die Berufsmaturität erlangt werden.

Bei Bedarf unterstützen die Berufsfachschule und die Dienststelle Mittelschul- und Berufsbildung die Lernenden bei der Suche nach Praktikumsplätzen.

Schulische Prüfungen

Grundlagenbereich	Deutsch Französisch Englisch Mathematik
Schwerpunktbereich	Wirtschaft und Recht Finanz- und Rechnungswesen
Beruflicher Pflichtunterricht	Information, Kommunikation und Administration

Betriebliche Prüfungen

Zwei Arbeits- und Lernsituationen

Zwei Prozesseinheiten

Schriftliche Branchenprüfung Dienstleistung und Administration

Mündliche Branchenprüfung Dienstleistung und Administration

Anforderungsprofil

Die Handelsmittelschule ist für gute Sekundarschülerinnen und -schüler gedacht, welche einerseits eine kaufmännische Berufsbildung suchen und andererseits starkes Interesse für eine vertiefte Allgemeinbildung spüren. An die Lernfähigkeit und Lernfreude werden hohe Anforderungen gestellt und Sie sollten folgende Aussagen mit „Ja“ beantworten können:

- Ich habe gute bis sehr gute Noten in den Fächern Deutsch, Französisch, Englisch und Mathematik
- Ich interessiere mich für kaufmännische Fragen und habe grosse Freude an einer vertieften Allgemeinbildung
- Ich besitze ein Flair für Zahlen und arbeite gerne am Computer
- Ich bin neugierig und habe die Fähigkeit, logisch zu denken
- Ich gehe gerne zur Schule und möchte den Berufsabschluss nicht mittels Lehre erlangen

Aufnahmebedingungen

Grundsätzlich werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die die Aufnahmeprüfung für die Handelsmittelschule Schaffhausen bestanden haben. Die Aufnahme ins erste Semester erfolgt über eine schriftliche Prüfung in den Fächern Deutsch, Französisch, Englisch und Mathematik. Die Prüfung basiert auf dem Unterrichtsstoff der dritten Klasse der Sekundarschule des Kantons Schaffhausen.

Die Aufnahmeprüfung ist bestanden, wenn der Durchschnitt der drei Fachnoten mindestens 4,0 beträgt. Als Fachnoten zählen:

Fachnote Deutsch: Text verfassen (50%) und Sprachübung (50%)

Fachnote Fremdsprachen: Französisch (50%) und Englisch (50%)

Fachnote Mathematik

Die Aufnahmeprüfung findet jeweils nach den Frühjahrsferien, anfangs Mai statt.

Prüfungsfreie Aufnahme

Schülerinnen und Schüler, die mindestens ein Jahr erfolgreich die Kantonsschule Schaffhausen oder eine gleichwertige Schule besucht haben, können prüfungsfrei aufgenommen werden. Die Schulleitung entscheidet aufgrund eines Gespräches.

Anmeldung

Sie interessieren sich für die HMS-Ausbildung? Vereinbaren Sie einen Gesprächstermin mit der Schulleitung oder melden Sie sich direkt an. Anmeldeschluss ist jeweils Ende April.

Rhythmus

1. Jahr	1. Semester: 5 Tage Schule																2. Semester: 5 Tage Schule																																										
	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							
Mitte August	HS							WF							SpF							FF							5-wöchiges Praktikum (IPT)/LLD					SF																									
2. Jahr	3. Semester: 5 Tage Schule																4. Semester: 5 Tage Schule																																										
	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							
Mitte August	IDAF Modul 1 Franz. / Deutsch							HS							IDAF Modul 2 IKA							WF							SpF							IDAF Modul 3 Geschichte / Englisch							FF							IDAF Modul 4 WR/RW					QV Mathe		Frankreich		SF
3. Jahr	5. Semester: 5 Tage Schule																6. Semester: 5 Tage Schule																																										
	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							
Mitte August	KN innerhalb der IPT von 80 Lektionen							HS							WF							England							SpF							IDPA							FF							QV Schulischer Teil					SF				
4. Jahr	7. Semester: 5 Tage Praktikum Betrieb																8. Semester: 5 Tage Praktikum Betrieb																																										
	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							
Jahrespraktikum mit 6 üK-Tagen, 2 ALS und einer Prozesseinheit - LLD																QV Betrieblicher Teil							EFZ und BM		LLD																																		

Auskünfte

Raphael Kräuchi

Schulleiter Handelsmittelschule

Baumgartenstrasse 5

8201 Schaffhausen

Tel 052 630 79 06

Mail raphael.kraeuchi@hkv-sh.ch

Info www.hms-sh.ch